

## Aktion Stadtradeln geht in die sechste Runde

Die sechste Runde STADTRADELN, die internationale Kampagne des Klima-Bündnisses, an der sich die Stadt Mannheim seit 2018 beteiligt, findet vom 7. bis zum 27. Mai statt. In diesen drei Wochen sind wieder alle aufgerufen, für den Klimaschutz in die Pedale zu treten und ihren Alltag möglichst CO<sub>2</sub>-neutral zu bestreiten.

Auch in diesem Jahr wird Verkehrsbürgermeister Ralf Eisenhauer die Rolle des STADTRADELN-Stars übernehmen. Als Alltagsradler ohne Auto wird er seine Erfahrungen im STADTRADELN-Blog und auf seinen Social-Media-Kanälen dokumentieren. „Man kommt im Stadtgebiet mit dem Fahrrad oft deutlich schneller voran als mit dem Auto. Auch auf weiteren Strecken hat sich die Fahrt mit der S-Bahn inklusive Fahrradmitnahme bewährt. Daher ist es auch dieses Mal keine besondere Herausforderung, drei Wochen ohne Auto mobil zu sein. Wir bauen die Radinfrastruktur immer weiter aus – und freuen uns, wenn wir so in diesem Jahr noch mehr Menschen durch STADTRADELN dazu animieren können, aufs Rad umzusteigen“,

sagt Eisenhauer.

STADTRADELN ist zwar ein Wettbewerb, doch die Freude am Radfahren, die Gemeinschaft mit anderen Gleichgesinnten und der Wunsch, einen eigenen Beitrag für den Klimaschutz zu leisten, stehen im Vordergrund. Im Aktionszeitraum ist ein buntes Rahmenprogramm vorgesehen, wie zum Beispiel die beliebten RadCHECKS oder FreeBikeTouren.

Eine Anmeldung ist ab sofort möglich unter [www.stadtradeln.de/mannheim](http://www.stadtradeln.de/mannheim). Berechtig sind alle Personen, die in Mannheim wohnen oder arbeiten, einem Verein angehören oder eine (Hoch-)Schule besuchen, also Unternehmen, Vereine, Schulklassen, Familien sowie Freundeskreise. Sie können Teams bilden oder einzeln mitmachen. Einzelpersonen haben die Möglichkeit, sich dem „Offenen Team – Mannheim“ anzuschließen. Die geradelten Kilometer können dann auf der genannten Homepage erfasst oder über die STADTRADELN-App hochgeladen werden. Auch mehrere Dienststellen der Stadtverwaltung Mannheim werden sich an der Aktion beteiligen.

## Vorverkauf für den Ferienexpress gestartet

Wer diesen Sommer mit dem Mannheimer Ferienexpress „Steig ein“ in die Sommerferien starten möchte, kann über die Mannheimer Ferienplattform unter [www.ferienplattform-mannheim.de](http://www.ferienplattform-mannheim.de) ein Ticket lösen.

Die Jugendförderung im Fachbereich Jugendamt und Gesundheitsamt der Stadt Mannheim hat wieder viele Ferienangebote für die Mannheimer Kinder und Jugendlichen zusammengestellt: Die mehrtägigen Übernachtungsfreizeiten für Teilnehmende zwischen neun und 15 Jahren führen beispielsweise auf einen Bauernhof oder an den Bodensee und laden ein zum Klettern, Mountainbike-Fahren, zu einem Segeltörn, zum Wakeboarden und Stand-up-Paddling (SUP) oder zum Windsurfen. Die Kosten für die Teilnahme an den Übernachtungsfreizeiten mit Zelt liegen zwischen 150 und 180 Euro pro Woche inklusive Verpflegung, Eintritte, An- und Abreise sowie Kursgebühren.

Im Juli finden Infoabende für die Eltern und die angemeldeten Teilnehmenden der

Übernachtungsfreizeiten statt, damit sie vorab genau erfahren, wie diese Programme ablaufen.

Bei den fünftägigen Tagesprogrammen starten die Kinder von acht bis 15 Jahren jeden Morgen gemeinsam, um in Mannheim oder der Region Parkour zu üben, zu klettern, Graffiti zu gestalten, zu tanzen, die Kunsthalle zu erobern, als Walddetektive die Natur zu erkunden oder an Wander- und Ausflugsprogrammen teilzunehmen. Die Teilnehmenden sind in der Regel von 9 bis 16 Uhr unterwegs. In den Kosten von 50 bis 70 Euro je Woche sind Eintritte, Kursgebühren und Transport enthalten.

### Weitere Informationen:

Weitere Informationen und Anmeldung unter [www.ferienplattform-mannheim.de](http://www.ferienplattform-mannheim.de) sowie unter <https://steigein.majo.de>. Die Plätze werden in der Reihenfolge des zeitlichen Eingangs der Anmeldung vergeben.

## Stadtteilversammlung für Kinder und Jugendliche

Die Kinder und Jugendlichen aus dem Stadtteil Neckarstadt-West sind aufgerufen und eingeladen, sich einzubringen: Im Rahmen der 68DEINS! Kinder- und Jugendbeteiligung veranstaltet das 68DEINS! Kinder- und Jugendbüro eine Stadtteilversammlung in der Neckarstadt-West.

In verschiedenen Kinder- und Jugendforen in Verbänden, Vereinen, im Jugendhaus, in kirchlichen Jugendgruppen oder in Schulen treffen sich die Mitarbeitenden des Kinder- und Jugendbüros mit jungen Menschen aus dem Stadtteil, um über ihre Anliegen und Themen zu sprechen. In diesen Foren werden Präsentationen erarbeitet, die der Politik, Verwaltung und der Vereins- oder Verbandsarbeit bei der Stadtteilversammlung

vorgelegt werden. Dabei versuchen die jungen Menschen, erwachsene Mitstreiterinnen und Mitstreiter für ihre Anliegen zu gewinnen.

Die Stadtteilversammlung Neckarstadt-West findet am Mittwoch, 3. Mai, im Kaisergarten, Zehntstraße 28, statt. Beginn für die Kinder und Jugendlichen ist um 17 Uhr und für die Erwachsenen um 17,30 Uhr.

Interessierte können sich per E-Mail an [info@68deins.de](mailto:info@68deins.de) wenden, 68DEINS! beantwortet gerne alle Fragen und organisiert die Foren sowie die Veranstaltung vor Ort.

Im Dezember wird es eine Folgeveranstaltung geben, in der ein Blick darauf geworfen wird, was zu den Anliegen erreicht werden konnte.

## Meet & Read – der Literaturkreis im Quadrat

Die Stadtbibliothek Mannheim bietet allen Interessierten mit Meet & Read die Möglichkeit, sich in gemütlicher Runde über Literatur auszutauschen. Im Fokus stehen vor allem zeitgenössische Romane, die aber durchaus auch in Bezug gesetzt werden können zu einem Klassiker oder einem Sachbuch, einem Film, Theaterstück oder einem Kunstwerk.

Besondere literaturwissenschaftliche Kenntnisse sind dabei nicht nötig, sondern lediglich die Bereitschaft, sich mit gesellschaftlich relevanten Themen zu befassen. Der Fokus liegt darauf, Leseindrücke auszutauschen und Buchtipps zu bekommen.

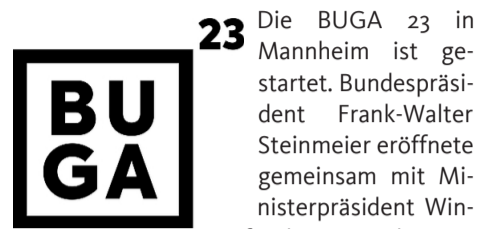
Geplant ist die Reihe mit sechs Veranstaltungen im Jahr, jeweils dienstags, 17,30 bis

18,30 Uhr im Zeitschriftencafé der Zentralbibliothek N1 zu folgenden Terminen: 25. April, 20. Juni, 1. August, 12. September, 17. Oktober, 5. Dezember.

Am 25. April startet der Literaturkreis mit dem Roman „Die Diplomatin“ von Lucy Fricke, der am 30. März als Taschenbuch erschienen ist. Über die weitere Lektüre für die nächsten Termine des Literaturkreises, wie zum Beispiel „Hast du uns endlich gefunden“ von Edgar Selge, „Schwester“ von Mareike Krügel oder „Internat“ von Serhij Zhadan wird gemeinsam abgestimmt.

Um Anmeldung wird gebeten per E-Mail an [manuela.berwanger@mannheim.de](mailto:manuela.berwanger@mannheim.de) oder telefonisch unter 0621/293-8923.

## Die BUGA 23 ist eröffnet



Die BUGA 23 in Mannheim ist gestartet. Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier eröffnete gemeinsam mit Ministerpräsident Winfried Kretschmann, Oberbürgermeister Dr. Peter Kurz und BUGA 23-Geschäftsführer Michael Schnellbach die 178-tägige Gartenschau am vergangenen Freitag. Diese wird Sommerfest, Experimentierfeld und Blumenschau in einem, und hat sich darüber hinaus das Ziel gesetzt, die bisher nachhaltigste Bundesgartenschau zu werden.

Eben diesen Vorsatz lobte der Bundespräsident: „[Es ist] vorbildlich, wenn hier in Mannheim versucht und gezeigt wird, wie nachhaltige Konversion mit Neu- und Umbau gelingen kann. Durch Bauen im Bestand, durch Verwendung von Materialien aus dem Rückbau, durch Holzbau- bzw. hybride Bauweise, durch Stromversorgung aus erneuerbaren Energien. Hier auf der Bundesgartenschau werden viele innovative Ideen ausprobiert und uns vorgestellt – das alles macht mir Hoffnung, und das alles sollte uns Mut machen, dass wir gemeinsam tatsächlich vieles anders und vieles besser machen können.“

Die Eröffnungsfeier der BUGA 23 stand im Zeichen der Völkerverständigung und der internationalen Städtepartnerschaft, und wurde daher vom Haifa Symphony Orchestra musikalisch begleitet. Unter dem Titel „RHI-ZOM“ entstand ein elektronisch-symphonisches Werk, in Kooperation zwischen dem Orchester aus Mannheims Partnerstadt und den beiden Musikern Ziggy Has Ardeur und Konstantin Gropper (Get Well Soon), das anlässlich der BUGA-23-Eröffnung uraufgeführt wurde.

„Die BUGA ist nicht nur eine wunderbare Blumen- und Gartenschau, sondern auch ein ganz besonderes Ereignis, das Menschen verbindet und zusammenbringt. Ich freue mich sehr, dass die Bundesgartenschau nach Heilbronn 2019 erneut in Baden-Württemberg zu Gast ist und nach 1975 zum zweiten Mal in Mannheim. 178 Tage lang wird die BUGA wichtige Anregungen zu den aktuellen Themen Klima, Energie, Umwelt und Nahrungssicherung geben. Die BUGA zeigt, wie sich Stadt und Natur verbinden lassen und gibt interessante Ausblicke auf die Zukunft unserer Städte. Somit ist sie auch eine Chance für den Klimaschutz und die Stadtentwicklung in



BUGA-23-Geschäftsführer Michael Schnellbach, Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier, Baden-Württembergs Ministerpräsident Winfried Kretschmann, Mannheims Oberbürgermeister Dr. Peter Kurz und Vorsitzender der DBG-Gesellschafterversammlung Hajo Hinrichs eröffneten gemeinsam die Mannheimer Bundesgartenschau.

FOTO: THOMAS HENNE

Mannheim“, so Ministerpräsident Winfried Kretschmann. „Mein Dank gilt dem großen Engagement aller Beteiligten, vor allem auch den Mannheimerinnen und Mannheimern. Den Besucherinnen und Besuchern wünsche ich inspirierende Momente in der Natur mitten in der Stadt.“

### Zwei Gelände, eine Bundesgartenschau

BUGA-23-Geschäftsführer Michael Schnellbach erklärte: „Wir bieten mit der BUGA 23 unseren Besucherinnen und Besuchern eine spannende Mischung aus Blumen, innovativen Ausstellungsbeiträgen zur Nachhaltigkeit und ein Kulturfestival mit über 6.000 Veranstaltungen. Die BUGA 23 wird gleichzeitig ein Fest für die ganze Region und ein Fest der Nachhaltigkeit. Wir wollen als Veranstaltung den Grundstein für zukünftige Bundesgartenschauen setzen und zeigen, dass eine BUGA schön und nachhaltig zugleich sein kann.“

Im Luisenpark, der bereits Teil der BUGA 1975 war, ist zur Bundesgartenschau 2023 die „Neue Parkmitte“ entstanden. Mit Rhododendren, Fuchsien, Stauden, Heilpflanzen oder dem Zitrusgarten erstrahlt der Park in buntesten Farben. Die Pinguinanlage wurde erweitert, ebenso wie das Südamerikahaus.

In der neuen Großvoliere können bei einem Spaziergang verschiedene Vogelarten kennengelernt werden.

Neben dem Luisenpark ist auch das Spinelli-Gelände Teil der Bundesgartenschau 2023. Das ehemalige Militärgelände wurde entsiegelt und präsentiert sich nun als Mischung aus bunter Blumenschau, spannendem Experimentierfeld mit Ausstellungsbeiträgen zur Nachhaltigkeit, aber auch weiterhin mit dem rauen Charakter des ehemaligen Militärgeländes. So wurden zum Beispiel eine frühere Lagerhalle, die U-Halle und die alte Heizzentrale erhalten. Auch Wege und Eisenbahnschienen erzählen die Geschichte des Geländes weiter. „Die Bundesgartenschau ist eine einmalige Chance für die Stadtentwicklung in Mannheim“, erklärte Oberbürgermeister Dr. Peter Kurz. „Mithilfe der BUGA 23 war es möglich, das ehemalige Militärgelände Spinelli zum Bestandteil eines 220 Hektar großen Grünzugs zu verwandeln. Er verbessert nicht nur das Stadtklima und erhöht die Lebensqualität in Mannheim, Spinelli wird dauerhaft als freier Naturraum erhalten.“

Von dieser eindrucksvollen Parklandschaft konnten sich der Bundespräsident und der Ministerpräsident bei einem Rundgang im Anschluss an die Eröffnungsfeier überzeugen.

## Spielmobil goes BUGA 23

### Kinder- und Jugendprogramm der Mannheimer Jugendförderung

Die BUGA 23 am 14. April sind auf den Projektflächen „Spieleland“ und „Bra(u)chland“ auch Angebote der Jugendförderung im Spinelli-Park an den Start gegangen.

Das „Spieleland“ ist ein Ort, an dem kleine und große Gäste beim Besuch der BUGA 23 die Möglichkeit haben, gemeinsam zu spielen. Ein vielfältiges und buntes Angebot aus Brett-, Karten- und Tischspielen wartet hier auf alle spielbegeisterten Menschen, auch kleine Bastelangebote und Freispiel können genutzt werden.

Das benachbarte „Bra(u)chland“ ist eine etwa 500 Quadratmeter große Fläche, auf

der verschiedene Naturmaterialien wie Erde, Lehm, Holz, Steine für das freie Spiel zur Verfügung stehen. Dort können die Gäste also buddeln, formen, sägen, bauen und mit Spaten und Schubkarre selbst das „Bra(u)chland“ gestalten.

Diese beiden Angebote der Jugendförderung sind bis zum Ende der BUGA 23 montags, dienstags, donnerstags, freitags und samstags jeweils von 14 bis 18 Uhr nutzbar sowie sonntags zwischen 12 und 16 Uhr. Kinder und Jugendliche, die beim Nachhaltigkeitsprogramm „Agenda Aktion“ der Jugendförderung mitmachen, können dort auch Stempel für ihre aktive Programm-Teilnahme sammeln.

Unter dem Titel „Entdecke das Spieleland“ besteht die Möglichkeit für Kinder- und Jugendgruppen, über die zentrale Kartenhotli-

ne das von der Jugendförderung im Fachbereich Jugendamt und Gesundheitsamt betreute Gelände für eigene Aktivitäten zu buchen.

Am Samstag, 8. Juli, findet auf der Freizeitwiese der BUGA 23 beim „Spieleland/Bra(u)chland“ von 14 bis 19 Uhr eine große Spielaktion statt. Diese Spielaktion bildet den Abschluss des Fachtags „Natürlich spielen!“ der Fachstellen Spiel- und Naturpädagogik der Jugendförderung und des Verbandes Spielmobil e.V.

Durch die Angebote mehrerer Spielmobile aus Deutschland ist an diesem Tag ein spannender und ereignisreicher Besuch der BUGA garantiert. Spiel, Spaß, Bewegung sowie die Nutzung des Naturerfahrungsraumes „Bra(u)chland“ versprechen ein eindrucksvolles Erlebnis für alle Kinder.

## Blumenschmuck-Wettbewerb

### Mannheim im BUGA-Jahr verschönern und gewinnen

Damit es in Mannheim summt und brummt, rufen der Stadtraumservice, der Kreisgartenbauverband und die BUGA 23 auch in diesem Frühjahr wieder zum Blumenschmuck-Wettbewerb auf. Mitmachen können alle, die in Mannheim wohnen und ihre Umgebung mit einer blühenden Bepflanzung verschönern. Aufblühende Fenstersimse und

Balkone, bepflanzte Vorgärten und Hauseingänge, jedes freie Plätzchen kann bunt blühen. Alles, was von der Straße aus sichtbar ist, kann bis 21. Mai unter [www.mannheim.de/blumenschmuck](http://www.mannheim.de/blumenschmuck) oder telefonisch unter der Behördennummer 115 angemeldet werden.

Im Juni und Juli ist das Bewertungsteam unterwegs: Jeder angemeldete Blumenschmuck wird angeschaut. Alle, die mit ihrer Bepflanzung überzeugt haben, werden Anfang August benachrichtigt.

### BUGA-Tickets und weitere Preise

Dieses Jahr bekommen alle, die mit ihrem Blumenschmuck überzeugt haben, als Preis eine Tageskarte für die Bundesgartenschau. Und wie jedes Jahr werden weitere Preise verlost: Gutscheine für Gärtnerereien, für Restaurants und den Wochenmarkt, Jahreskarten für Luisen- und Herzogenriedpark, Eintrittskarten für Nationaltheater und Capitol. Nähere Informationen zu den Preisen gibt es unter [www.mannheim.de/blumenschmuck](http://www.mannheim.de/blumenschmuck).



